

MOTIVATIONSSCHREIBEN

Geschätzte Delegierte,

als im Engadin aufgewachsene und im Bündner Skiverband ("BSV") ausgebildete Athletin, war ich bis im Januar 2011 selbst professionelle Skirennfahrerin (Ski Alpin). Nachdem ich im Jahre 2003 als 17-jährige Athletin die Junioren-Weltmeisterschaften in Briançon (FR) vor namhaften Konkurrentinnen wie Lindsey Vonn (ehemals Kildow), Julia Mancuso und Maria Riesch gewinnen konnte, wurde ich in den darauffolgenden Jahren wiederholt von Verletzungen eingeholt. Nichtsdestotrotz habe ich es immer wieder geschafft, mich erfolgreich zurückzukämpfen, auch nachdem ich im letzten Jahr meiner Karriere nicht mehr Mitglied eines Swiss-Ski Kaderns war. Nach meiner 12. verletzungsbedingten Operation im Januar 2011 habe ich schliesslich entschieden, mich auf meinen beruflichen Werdegang zu konzentrieren und bin demzufolge vom Spitzensport zurückgetreten.

Mein Ausbildungs- und Berufsweg

Bereits im letzten Jahr meiner Karriere habe ich ein berufsbegleitendes Studium an der Fachhochschule HTW Chur (heute FH Graubünden) in Angriff genommen, welches ich 2014 mit dem Titel Bachelor of Science FHO in Betriebsökonomie erfolgreich abschliessen konnte. Vor zwei Jahren habe ich zudem die Ausbildung zur eidg. dipl. Wirtschaftsprüferin abgeschlossen, welche ich neben meiner Tätigkeit bei EY in Zürich resp. bei der Partners Group in Zug absolviert habe. Heute arbeite ich als Associate Director im Group Accounting der LGT Capital Partners.

Der Weg zurück in den Schneesport

Für mich war immer klar, dass ich nach dem Absolvieren meines kompletten Ausbildungsweges und nachdem ich Erfahrungen in der Wirtschaft sammeln konnte, in die Sportwelt zurückkehren möchte. Seit zwei Jahren bin ich durch meine Tätigkeit beim SRF wieder näher an den Sport herangerückt und habe dabei festgestellt, dass meine Leidenschaft ungebrochen und das Sportverständnis nach wie vor gross ist. Dies hat mich schliesslich dazu motiviert, für das Präsidium von Swiss-Ski zu kandidieren.

Wieso ich kandidiere

Ich möchte die Kenntnisse und Erfahrungen, die ich während meiner Zeit als aktive Athletin und in der Wirtschaft gewinnen konnte, in den Verband einbringen und dazu beitragen, dass dem Schneesport-Nachwuchs optimale Bedingungen für deren Karriere geschaffen werden.

Aufgrund verschiedener Trainingsgemeinschaften während meiner Zeit als aktive Athletin sowie meiner Ausbildung am Sportgymnasium in Davos verfüge ich ferner über die notwendige Verbundenheit zu sämtlichen Schneesportarten, um das Amt kompetent ausüben zu können.

Was ich mitbringe

Gemäss den Statuten von Swiss-Ski vom 23. Juni 2018, soll bei der Bestellung des Präsidiums zudem darauf geachtet werden, dass die Fachbereiche Finanzen, Marketing und Sport sowie die Sprachregionen angemessen vertreten sind. Neben den drei gängigen Landessprachen Deutsch, Französisch und Italienisch beherrsche ich auch Rätoromanisch, die vierte Landessprache der Schweiz. Bei einer Wahl ins Präsidium würde ich somit auch diese Minderheit abdecken. Mit meiner abgeschlossenen Ausbildung zur eidg. dipl. Wirtschaftsprüferin und meiner Erfahrung im Finanz- und Revisionsbereich bringe ich zudem die notwendigen Kompetenzen mit, um den Bereich Finanzen zu besetzen, weshalb ich eine passende Ergänzung zum bestehenden Präsidium wäre.

Welches meine Visionen und Ziele sind und was ich gerne anpacken möchte, sehen Sie unter www.tamarawolf.ch.

Ich freue mich sehr auf Ihre Unterstützung, damit wir in Zukunft gemeinsam etwas bewegen können.

Herzlichen Dank,

Tamara Wolf